



THOMAS LEMKE

# SUSPENDED LIFE

20.01.2020, 18 Uhr c.t.  
Philosophicum P11, Jakob-Welder-Weg 18  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Öffentlicher Gastvortrag im Rahmen des  
Graduiertenkollegs



Präsentation des ERC-Forschungsprojekts

„Suspended Life: Exploring Cryopreservation Practices in Contemporary Societies“ (CRYOSOCIETIES)

## Prof. Dr. Thomas Lemke, Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt »Biotechnologie, Natur und Gesellschaft«, Goethe-Universität Frankfurt am Main

*Die Kryobiologie hat in den vergangenen Jahrzehnten einen enormen Aufschwung erfahren. Immer mehr Arten von Gewebe und zelluläres Material können eingefroren, gelagert und wieder aufgetaut werden, ohne einen nachweisbaren Verlust an Vitalität. Heute stellen kryobiologische Praktiken nicht nur einen wesentlichen Motor biowissenschaftlicher Innovationen dar, sondern sie bilden zentrale Optionen für individuelle Reproduktionsentscheidungen ebenso wie die Erhaltung der globalen Biodiversität.*

*Das Projekt Cryosocieties untersucht die Auswirkungen der Kryokonservierung auf unser Verständnis des Lebens. Es geht von der These aus, dass kryobiologische Praktiken eine spezifische Form des Lebens hervorbringen, die man „suspendiertes Leben“ oder im Englischen „suspended life“ nennt.*



UNIVERSITÄTS**medizin.**  
MAINZ



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft  
German Research Foundation

JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ

